

Ich bin ein Feldahorn



Früher hat man die Blätter des Feldahorns wie Sauerkraut milchsauer vergoren und im Winter gegessen.

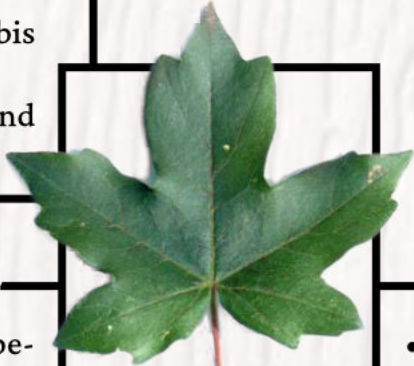
Wusstest du schon?

VORKOMMEN

- Einheimisch in Europa bis Nordiran
- In Mitteleuropa vom Tiefland bis in 1000m hohe Gebirge

BLÜTEZEIT

Juni



BESONDERHEITEN

- Der Feldahorn ist nicht bedroht
- Sein robustes Gehölz schützt den Baum vor Pilzkrankheiten, Schädlingen und bietet vielen Vögeln einen geschützten Nistplatz
- Die Früchte und Blüten des Feldahorns sind Nahrung für zahlreiche Insekten

VERWENDUNG

- Der Feldahorn wird oftmals zur Hangsicherung gepflanzt, da seine Wurzeln den Oberboden gut durchwurzeln und sichern

Willst du mehr über mich erfahren?



Schon gewusst?

Der Feldahorn festigt mit seinem tiefreichenden Wurzelwerk den Boden.

Mehr Erfahren

Die Winterlinde gehört wie der Feldahorn zu den Herzwurzlern, die Wasser und Nährstoffe sowohl aus tiefen als auch aus oberflächennahen Bodenschichten ziehen.

Sie sind sehr anpassungsfähig und wenig windwurfgefährdet.

Über das Projekt

Sprechende Bäume?

Die gibt es im Schulgarten seit unserem Projektseminar. Entdecke, Scanne und Erfahre mehr.

Viel Freude dabei wünschen,

Gesa J. Linn, Tabca